UNIVERSITÄTS BIBLIOTHEK WUPPERTAL
BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL

Universitätsbibliothek Wuppertal

Heinichens lateinisches Schulwörterbuch

Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch zu den Prosaikern Cicero, Caesar, Sallust, Nepos, Livius, Curtius, Plinius d.J. (Briefe), Quintilian (10. Buch), Tacitus, Sueton, Justin und zu den Dichtern Plautus, Terenz, Catull, Vergil, Horaz, Tibull, Properz, Ovid, Phaedrus / neubearbeitet von Heinrich ...

Heinichen, Friedrich Adolf

Leipzig, 1909

G

Nutzungsrichtlinien Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.
Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

urn:nbn:de:hbz:468-1-5622

Visual Library

G

Gabalī, ōrum *m* kelt. Völkerschaft in Aquitanien, südlich von den Arvernern, im heutigen *Gévaudon* in den Cevennen.

Gabiī, ōrum *m* Stadt in Latium, zwischen Rom u. Präneste am Gabinischen See, eine der ältesten Städte des latinischen Bundes. Tarquinius Superbus nahm sie durch List ein. *Dav.* **Gabīnus** 3 via *L* von Rom nach Gabii; †saxum Tuffstein; Einw. **Gabīnī,** ōrum *m.*

Gabīnius 3 röm. Geschlechtsname: Aulus G. bewirkte als Volkstribun 67 v. Chr. durch seinen Gesetzvorschlag, daß der Oberbefehl gegen die Seeräuber dem Pompejus übergeben wurde, u. setzte 55 als Statthalter von Syrien den ägypt. König Ptolemäus Auletes ohne Auftrag des röm. Senates wieder auf den Thron; lex. *Dav.* **Gabīniānus** 3; als *nom. pr.* ein Rhetor zur Zeit Vespasians.

Gādēs, ium *f* phönizische Pflanzstadt (phön. Gadir d. h. Festung) im südwestl. Spanien, j. *Cadix. Dav.* **Gāditānus** 3; Einw. **Gāditānī,** ōrum *m*; †**Gāditānae,** ārum *f* Gaditanerinnen.

gaesum, ī *n* [keltisches Wort] ein langer, schwerer Wurfspieß bei den Galliern, später bewaffneten die Römer ihre leichten Truppen damit.

Gaetūlī, ōrum *m* die Bewohner von Gätulien, einer Landschaft im nordwestl. Afrika, welche das südliche Marokko und den westlichen Teil der Wüste Sahara umfaßt. *Dav.* 1) *†**Gaetūlus** 3 afrikanisch. 2) †**Gaetūlicus** 3 Beiname des Cn. Corn. Cossus.

Gāius s. Caius.

Galaesus, ī *m* Fluß in Unteritalien, berühmt durch feinwollige Schafe, welche an seinen Ufern weideten, j. *Galaso.*

Galatae, ārum *m* kelt. Völkerschaft, die sich in Kleinasien am mittleren Halys niederließ. — **Galatia,** ae *f* 1) das Land der Galater, auch Gallograecia genannt, sowie †Gallograeci = Galatae; an der Spitze der 4 Gaue des Landes (Tetrarchien genannt) standen sog. Tetrarchen, bis sie Dejotarus unter sich vereinigte und den Königstitel erhielt (65 v. Chr.). 2) eine Festung zwischen Capua u. Caudium.

Galatēa, ae *f* eine Meernymphe, Geliebte des Akis, vom Kyklopen Polyphemos mit rasender Liebe verfolgt.

galba, ae 1) *f* eine Milbe, der Eschenbohrer. 2) *m* (in der keltischen Sprache) Schmerbauch, Zuname der gens Sulpicia, *bes.* als *nom. pr.* des Kaisers **Galba.** *Dav.* †**Galbiānī,** ōrum *m* die Anhänger Galbas.

galbaneus 3 [galbanum] aus Galban.

galbanum, ī *n* [χαλβάνη] Galban, Mutterharz, von einer doldenartigen Pflanze in Syrien.

†**galbeum,** ī *n* wollene Binde, worin Arzneien gewickelt wurden.

galea, ae *f* 1) Lederhelm †Germanorum vix uni alterive cassis aut galea; tegimenta galeis milites ex viminibus facere iubet. 2) Helm galeas aëneas.

galeō 1 [galea] mit einem Helm bedecken, behelmen milites galeari *b. Afr.*, Minerva galeata.

Galeōtae, ārum *m* Zeichendeuter, Wahrsager auf Sizilien *Cic. de div.* 1, 39.

†**galēriculum,** ī *n* [*dem.* v. galerum] kleine Kappe.

***galērītus** 3 [galerus] mit einer Kappe bedeckt.

galērum, ī *n* od. **galērus,** ī *m* Pelzkappe, -mütze.

Galilaeī, ōrum *m* die Galiläer in Nordpalästina.

galla, ae *f* Gallapfel, ein durch die Gallwespe verursachter Auswuchs an der Sommereiche.

Galla s. Galli u. 3. Gallus.

Gallaecia, ae *f* das Land der Gallaeci in Hispania Tarraconensis, in der heutigen Provinz *Galicia* an der Nordwestspitze v. Spanien.

Gallī, ōrum *m* I) mächtige u. weitverbreitete kelt. Völkerschaft. Im *sing.* **Gallus,** ī *m* Gallier, **Galla,** ae *f* Gallierin. *Dav.* 1) **Gallia,** ae *f* Gallien, welches zur Zeit Cäsars zerfiel in Gallia cisalpina od. citerior, auch togata (weil die Bewohner nach der im J. 222 v. Chr. vollendeten Eroberung durch die Römer die röm. toga trugen), das heutige Oberitalien, u. in Gallia transalpina od. ulterior, welches ganz Frankreich, die Niederlande, den größten Teil der Schweiz u. das westlich v. Rhein liegende Deutschland umfaßte, v. Cäsar eingeteilt in Aquitania (später Gallia Aquitanica), Belgium (später Gallia Belgica) u. Gallia im engeren Sinne (das kelt. Gallien, unter den Kaisern Gallia Lugdunensis) außer der schon 121 v. Chr. v. den Römern eroberten Gallia Provincia od. bl. Provincia (*Provence*, später Gallia Narbonensis); *dah. pl.* Galliae = Gallia transalpina. 2) **Gallicus** 3 ager od. †provincia ein Teil v. Umbrien; *subst.* **Gallica,** ae *f* eine ursprüngl. in Gallien übliche Männersandale, Galosche. 3) **Gallicānus** 3 aus Umbrien (ager Gallicus), legiones. II) **Gallus, Gallī** s. 3. Gallus.

Gallia, ae *f* s. Galli. — **Gallicānus** s. Galli.

Gallicus s. Galli u. 3. Gallus.

gallīna, ae *f* [1. gallus] Henne, Huhn; *ütr.* als schmeichelnde Anrede: mein Hühnchen! *P*; †ad Gallinas eine Villa bei Rom.

gallīnāceus (-cius) 3 [gallina] zu Hühnern gehörig, Hühner- gallus g., †bl. g. Haushahn.

gallīnārius 3 [gallina] für die Hühner silva Hühnerwald in Kampanien; *subst.* gallīnārius, ī *m* Hühnerwärter.

Galliō, ōnis *m* Name zweier Rhetoren der Kaiserzeit, L. Iunius Gallio.

Gallograecia, Gallograecī s. Galatae.

Gallōnius 3 plebejischer Geschlechtsname: 1) P. Gallonius, ein Feinschmecker, der zuerst einen Stör, eine zu jener Zeit noch gesuchte Delikatesse, auf die Tafel brachte. 2) C. Gallonius, Befehlshaber der Pompejaner in Gades.

1. **gallus,** ī *m* Haushahn, Hahn.
2. **Gallus** s. Galli.
3. **Gallus,** ī *m* 1) Fluß in Phrygien. 2) (davon benannt) Priester der Kybele, *gew. pl.* **Gallī,** ōrum *m*; auch *scherzh.* ***Galla,** ae *f.*

4. **Gallus** 3 röm. Beiname mehrerer Geschlechter; C. Cornelius G., Dichter, Staatsmann, Freund des Augustus u. Vergil, endete 26 v. Chr. durch Selbstmord.

Gamala, ae *f* Bergfestung in Palästina.

gamēliōn, ōnis *m* [γαμηλιών] der siebente attische Monat, 15. Januar bis 15. Februar.

ganea, ae *f* (auch **ganeum,** ī *n P L*) **1)** Garküche, Kneipe (als Sitz der Schlemmerei u. Liederlichkeit) in isto ganearum nidore atque fumo. **2)** *ütr.* Schlemmerei lubido stupri, ganeae aliusque cultus *S.*

ganeō, ōnis *m* [ganea] Schlemmer, Schwelger, Wüstling.

†**gangaba,** ae *f* [pers. Wort] Lastträger.

Gangaridae, ārum (auch **-des,** um) *m* Völkerschaft am unteren Ganges in Indien.

Gangēs, is *m* der Fluß Ganges in Indien. *Dav.* ***Gangēticus** 3 u. ***Gangētis,** idis *f.*

ganniō, —, — 4 v. Hunden: kläffen; *ütr.* v. zänkischen Menschen: belfern quid ille gannit? *T.*

Ganymēdēs, is u. ī *m* (*acc.* em u. en) Sohn des trojanischen Königs Tros od. Laomedon, v. Jupiter wegen seiner Schönheit geraubt u. statt der Hebe zum Mundschenk gemacht.

Garamantes, tum *m* Volk im Inneren des nördl. Afrika (im heutigen Fezzan). *Dav. adj.* **Garamantis,** idis *f* garamantisch, afrikanisch.

Gargānus, ī *m* waldreiches Vorgebirge an der zwischen der Frentomündung u. der Stadt Sipontum ins Adriatische Meer vorspringenden Küste Apuliens. *Dav.* **Gargānus** 3 *nemus.

Gargaphiē, ēs *f* Tal u. Quelle in Böotien.

Gargara, ōrum *n* die Spitze des Ida in Mysien, darunter im fruchtbaren Tale eine gleichnamige Stadt.

Gargēttius, ii *m* Beiname des im attischen Demos Gargettus geborenen Philosophen Epikur.

gārriō 4 schwatzen, plaudern quidquid in buccam venit; plura (schriftlich); *quidlibet; *fabellas zum besten geben; *libellos hinschreiben; verächtl. plappern, v. Philosophen, in gymnasiis; nugas *P.*

***†gārrulitās,** ātis *f* [garrulus] Geschwätzigkeit, Schwatzhaftigkeit.

gārrulus 3 [garrio] geschwätzig, schwatzhaft †disciplina, *percontator; quidam garrulus *Ph* Schwätzer; *forum, *lingua, *rivus rieselnd; *hora Plauderstunde; v. Tieren *hirundo, *cornix.

garum, ī *n* [γάρον] Fischbrühe.

Garumna, ae *f* Fluß in Gallien, trennte Gallia Celtica von Aquitania, j. *Garonne. Dav.* **Garumnī,** ōrum *m* die Stämme, die längs der Garumna wohnten.

gaudeō, gavīsus sum 2 **1)** *intr.* **a)** sich freuen, froh sein gaudere decet, laetari non decet; bonis animi, correctione, ingenio suo *L* sich seinem Hange nach Herzenslust überlassen; *equis, *pictis tabellis, *sorte sua; m. *dat. comm.* mihi gaudeo ich für meinen Teil; *in puero; de Bursa; m. *ptc.* *gaudent scribentes schreiben nach Herzenslust; *gaudet potitus; g. in sinu, *in tacito sinu, *in se sich im stillen freuen, *bisw.* mit dem Begriffe einer Schadenfreude = ins Fäustchen lachen; *statt salvere = χαίρειν (als Begrüßungsformel) Musa refer Celso gaudere bring' dem C. meinen Gruß. **b)** *ütr.* lieben, gern haben, sehen, hören scaena gaudens miraculis *L,* *Phoebo, *cognomine, *frugibus, *silvā, *praenomine molles auriculae gaudent. **2)** *trans.* sich freuen über etw. id *T* darüber, quod *T* u. *Cael.* in *Cic. ep.* worüber; qui propter me aliquid gaudeat; gaudium alcis *T,* dolorem alcis *T;* m. *acc. c. inf.* gaudeo tibi iucundas esse meas litteras.

gaudium, ii *n* [gaudeo] **1)** Freude g. atque laetitia *S;* g. saltus superati *L* über; gaudio lacrimare, triumphare; gaudiis exsultare; *pl. bes.* Äußerungen der Freude feminarum g. insignia erant et luctus *L;* luctus atque gaudia agitabantur *S.* **2)** Genuß, den man hat, *bes.* gaudia corporis *S* sinnliche Lust; pestiferum hinc abstulit g. *L;* *impermissa; *g. ferre, *capere. **3)** *ütr.* Gegenstand der Freude, Liebling, Wonne *tua, *sua; heredis tui *Ph;* *dum sequeris Clytium, nova gaudia.

Gaugamēla, ōrum *n* Ort in Assyrien, bekannt durch die Schlacht zwischen Darius u. Alexander (am 1. Oktober 331 v. Chr.).

gaulus, ī *m* [γαυλός] Schöpfeimer *P.*

Gaurus, ī *m* ein vulkanisches Gebirge in Kampanien zwischen Kumä und Neapel.

***gausape,** is *n* [γαυσάπης] dickes wollenes Zeug, auf der einen Seite zottig, Fries, *bes.* als Wischtuch.

1. **gaza,** ae *f* [pers. Wort] **1)** der Schatz des persischen Königs †pecuniam regiam — gazam Persae vocant — efferri iubet; custos gazae regiae *N.* **2)** Schätze, Kleinodien Macedonum, Hieronis; Syriae; †urbis. **3)** Vorrat, Kost †agrestis.

2. **Gaza,** ae *f* Stadt in Palästina, j. *Gazza.*

Gazaba, ae *f* Landstrich in der persischen Provinz Sogdiana.

Gedrōsia, ae *f* Küstenlandschaft am Arabischen Meerbusen (j. Belutschistan); Bewohner **Gedrōsī,** ōrum *m.*

Gela, ae *f* Stadt u. **Gelās,** ae *m* Fluß in Sizilien. *Dav.* **1)** ***Gelōus** 3. **2)** Einw. **Gelēnsēs,** ium *m.*

Gelduba, ae *f* Ort der Ubier in Untergermanien, j. Dorf Gelb.

gelidus 3 m. *comp.* u. †*sup.* [gelu] **1)** eiskalt, sehr kalt aqua; **subst.* gelida, ae *f* (*sc.* aqua) kaltes Wasser; *umor = Eis; *foci nie angezündet; *tyrannus (v. Boreas). **2)** kühl, frisch *nemus, *valles. **3)** *ütr.* kalt, eisig, starr sanguis, mors, tremor, horror, terror, timor, pallor, gelidus tardante senecta. — **gelidē** *adv.* nur *ütr.* mit kalter Ruhe.

†**gelō** 1 [gelu] gefrieren machen; *pass.* gefrieren.

Gelōnī, ōrum *m* eine skythische od. sarmatische Völkerschaft in der heutigen Ukraine um den Dnjepr.

Gelōus s. Gela.

gelū, ūs *n* (*gew.* nur *abl. sing.*) Eiskälte, Frost gelu rigere *L;* †gelu astringere nivem in Eis verwandeln; †nives gelu constrictae zu Eis gefroren. **2)** *ütr.* **a)** Eis (decke) *iacet nive et alto gelu terra. **b)** Erstarrung *tarda gelu senectus.

***gemebundus** 3 [gemo] seufzend, stöhnend.

***gemellipara,** ae *f* [gemellus-pario] Zwillingsmutter (Latona).

gemellus 3 [*dem.* v. geminus] **1)** zwillingsgeboren, doppelt, Zwillings- *fratres;*

*subst. gemellus, ī *m* Zwillingsbruder, *pl.* Zwillinge; *v. Tieren. 2) *ūtr.* a) legio aus zwei Legionen gebildete *Caes. b. c.* 3, 4, 1. b) wie Zwillinge ähnlich, gleich nequitiā et nugis pravorum et amore gemellum.

geminātiō, ōnis *f* [gemino] Verdoppelung verborum.

geminō 1 [geminus] 1) verdoppeln geminatus sol; ita geminata urbe *L* nachdem Rom so eine Doppelstadt geworden war; ita geminatis manipulis *L*; geminata verba unmittelbar nacheinander wiederholt; victoria *L*, *plausum, *honorem; *Corybantes aera geminant zusammenschlagen. 2) zusammenpaaren, paaren, vereinigen †castra legionum; *serpentes avibus, tigribus agni geminantur paaren sich mit; adeo prope geminata cacumina eorum montium sunt *L* gepaart, einander so nahe.

1. **geminus** 3 m. *sup. P* 1) zwillingsgeboren, Zwillings- g. fratres; gemini Zwillinge; g. frater *P*, frater germanus g. *P*, hic eius g. est frater ac geminissimus *P*; *pueri; *proles; *ovum d. i. Helena, die der Sage nach mit Pollux aus dem Ei der Leda hervorging. 2) *ūtr.* a) doppelt, zweifach, beide ex unis mihi geminas fecisti nuptias *T*; lumen, *portae, *pedes, *nares, *sidus das Sternenpaar; *parentes Teuker u. Dardanus; *videre solem geminum doppelt sehen. b) doppeltgestaltet *Chiron; *Cecrops halb Grieche, halb Ägypter. c) sehr ähnlich, ganz gleich gemina audacia; g. et simillimus nequitiā; memoria est gemina litteraturae eine zweite Buchstabenschrift; illud geminum consiliis Catilinae et Lentuli.

2. **Geminus** s. Servilius.

gemitus, ūs (ī *P*) *m* [gemo] 1) Seufzen, Stöhnen, Seufzer morientium *L*; vulnerum *L* durch die Wunden veranlaßt; gemitus querimoniasque audire; *gemitum de pectore ducere od. *edere; *g. dare a pectore imo od. *petere de alto corde tief aufseufzen; *extremos gemitūs ciere; *g. iraeque leonum. 2) *ūtr.* a) Schmerz, Betrübnis *ereptae virginis über. b) v. Sachen: Dröhnen, Getöse *tellus dat (*cavernae dedere) gemitum; *pelagi.

gemma, ae *f* 1) Knospe, Auge an einer Pflanze ineunte vere exsistit ea, quae g. dicitur. 2) *ūtr.* a) Edelstein, der geschnittene v. durchsichtigem Stoff, Juwel, Gemme. b) ein aus Edelsteinen gemachter Gegenstand *bibere gemmā Becher; *imprimere gemmam Siegelring, gemmā signari. c) *Perle. d) *die Augen des Pfauenschweifes.

gemmātus 3 [gemma] mit Edelsteinen besetzt.

gemmeus 3 [gemma] 1) aus Edelsteinen trulla. 2) *ūtr.* a) mit Edelsteinen besetzt *iuga. b) wie Juwelen glänzend od. schimmernd †Euripus, †prata, *pictis plumis g. cauda (pavonis).

gemmifer, fera, ferum [gemma-fero] Edelsteine mit sich führend *mare reich an Perlen.

gemmō 1 [gemma] 1) Knospen hervortreiben, ansetzen vites. 2) von Edelsteinen strahlen *gemmantia sceptra.

gemō, uī, itum 3 1) *intr.* a) stöhnen, seufzen desiderio alcis; *multa sehr; *noctua gemit krächzt; *turtur ab ulmo gemit girrt. b) v. leblosen Gegenständen: dröhnen, sausen, brausen, knacken, knarren *antrum, *fenestra, *cumba, *mare, *navis, *malus, *antennae, *plaustris gementibus; *†gubernacula. 2) *trans.* etw. od. jmd. betrauern, beseufzen virtutem; *Ityn flebiliter; *casum amici; hic status una voce omnium gemitur.

Gemōniae, ārum *f* (*sc.* scalae) eine zur Tiber führende Treppe am nordwestlichen Abhange des Kapitolinischen Hügels, über die man in der Kaiserzeit die Leichname Hingerichteter schleifte, um sie dann in den Fluß zu werfen.

gena, ae *f* (*gew. pl.*) 1) Wange (*eigtl.* der obere Teil derselben, unterhalb der Augen). 2) *Augenhöhle, *Auge.

Genabum s. Cenabum.

Genaunī, ōrum *m* rätische Völkerschaft im Inntal.

Genava, ae *f* Stadt der Allobroger an der Grenze der Helvetier, j. Genf.

geneālogus, ī *m* [γενεαλόγος] Verfasser eines Geschlechtsregisters.

gener, erī *m* 1) Schwiegersohn. 2) a) *der Verlobte od. Geliebte der Tochter. b) der Schwestermann, Schwager *Nep. Paus.* 1, 2; *Iust.* 18, 4, 8. c) †der Mann der Enkelin od. Urenkelin.

generālis, e [genus] 1) zur Gattung gehörig, Geschlechts-, Gattungs-constitutio. 2) allgemein (*Ggs.* singuli) quaestio; generale quoddam decorum. — **generāliter** *adv.* im allgemeinen, überhaupt definire.

generātim *adv.* [genus] 1) nach Gattungen, Klassen, Stämmen, klassenweise illa artificiose digesta g. (unter Hauptabschnitte) componere; Caesar omnibus g. gratias egit; *proprios g. discite cultus. 2) überhaupt, im allgemeinen de ceteris civium Romanorum suppliciis singillatim potius quam g. atque universe loqui.

generātor, ōris *m* [genero] Erzeuger, Schöpfer prisci viri norunt suos generatores Stammväter; *Acragas magnanimūm (= -orum) g. equorum.

generō 1 [genus] 1) zeugen, erzeugen, erschaffen, hervorbringen, *pass.* abstammen deus hominem generavit; ita generati a natura sumus, ut; ab origine ultima stirpis Romanae generatus *N*; *Anchisā generatus; *unde nil maius generatur ipso; *prolem; †terra animalia generat; †arbor ex radice generata. 2) *ūtr.* v. geistigem Schaffen: erzeugen, hervorbringen †(versus) plane quasi a cogitante atque generante exaratos.

generōsius *adv. comp.* s. generosus.

generōsus 3 m. *comp.* u. *sup.* [genus] 1) aus edlem Geschlecht, edel fortissimum quemque generosissimum existimo *S*; generosus, ut ita dicam, ortus amicitiae; *hic generosior descendat in campum petitor; *g. (ahnenreiche) per atria. 2) v. edler Rasse od. Art: vortrefflich, edel forma dicendi, *vinum, *testa Schaltier, *pecus, *insula metallis, *pruna, *flos; id quod natura ipsa et quaedam g. (angestammt) virtus statim respuit; forma etiam magnifica et g. quodammodo. 3) *ūtr.* v. Ge-

sinnung: edel, edelmütig, hochherzig animus condiscipuli *N.* — **generōsius** *adv. comp.* hochherziger, heldenmütiger *Hor. carm.* 1, 37, 21.

†**genesis,** is *f* [γένεσις] Stand der Gestirne in der Geburtsstunde.

genetīvus 3 [gigno] **1)** von der Geburt herrührend, angeboren *imago; *nomina Stamm-, Geschlechtsnamen; †nota Muttermal. **2)** †in der Grammatik (casus) g. der Genetiv.

genetrīx, īcis *f* [gigno] **1)** Zeugerin, Mutter *Aeneadum Stammutter, *magna deum Kybele, †Venus. **2)** *übtr.* Erzeugerin *Ceres frugum g., †velut g. virtutum frugalitatem.

Geneva s. Genava.

geniālis, e [genius] **1)** zum Genius gehörig, dem Genius heilig, hochzeitlich, ehelich torus *L*, lectus Ehebett; *raptae, g. praeda, puellae. **2)** *ergötzlich, wonnevoll, fröhlich, festlich festum, hiems, rus, uva, platanus, serta (beim Weintrinken). — ***geniāliter** *adv.* ergötzlich, fröhlich, heiter.

geniculātus 3 [geniculum] mit Knoten versehen, knotig culmus.

genista, ae *f* Ginster.

genitālis, e [gigno] zur Zeugung od. Geburt gehörig, zeugend, erzeugend, befruchtend *semina, *corpora, *arvum; *membra, †bl. genitalia, ium *n* Geschlechtsteile; †dies Geburtstag; **subst.* als Beiname der Diana.

genitīvus s. genetivus.

genitor, ōris *m* [gigno] **1)** Erzeuger, Vater optimus g., *Saturnius, *deum (Jupiter); *profundi (v. Neptun). **2)** *übtr.* Schöpfer, Urheber *usus der schaffende Sprachgebrauch.

genitrīx s. genetrix.

†**genitūra,** ae *f* [gigno] Stellung der Gestirne bei der Geburt.

genius, ii *m* [gigno] (*voc.* genī einmal bei Tibull des Verses wegen) **1)** (der Leben erzeugende) Genius, ein göttliches Wesen, das als Schutzgeist den Menschen, namentlich alles, was die Familie betraf, doch auch Orte u. Staaten begleitete u. des Menschen Freuden u. Sorgen teilte (*Hor. ep.* 2, 2, 187 ff.). Man bat od. beschwor jmd. u. schwor bei seinem Genius u. bei dem geachteter u. teurer Personen (*Hor. ep.* 1, 7, 94 f.), Sklaven bei dem Genius ihres Herrn, Untertanen bei dem des Fürsten; an Festtagen versöhnte man den Genius durch Blumen u. Wein *genium piare floribus et vino, *g. placare. Dem Genius war froher Lebensgenuß ebenso erwünscht wie dem Menschen selbst; deswegen sagte man: *indulgere (bona multa facere) genio = sich gütlich tun, sich das Leben durch frohen Genuß erheitern; defraudare genium suum *PT*, belligerare cum genio suo *P* sich selbst das Nötige versagen, sich allen Lebensgenuß verkümmern; *genium curare vino sich gütlich tun mit W.; *December geniis acceptus (weil man in den Wintermonaten sich gütlich tat); †genium suum propitiare sich selbst, nicht der Gunst anderer, z. B. der Fürsten, alles verdanken. **2)** *übtr.* Gönner, Gastgeber *P.*

genō, uī, itum 3 [alte Form v. gigno] (genitur *Cic. de or.* 2, 141) erzeugen, gebären.

gēns, gentis *f* [gigno] **1) a)** Geschlecht, Sippe, Verein mehrerer, durch ein gemeinschaftliches nomen gentile, durch gemeinschaftliche Herkunft u. besondere Religionsgebräuche verbundener Familien Tarquiniorum *L*, häufiger Manlia, Iulia *L*, Cornelia *L*; homo gentis patriciae; *sine gente ahnenlos = libertinus; patres maiorum gentium v. den älteren Senatoren abstammend, minorum g. deren Familien erst durch Tarquinius Priskus in den Senat gelangt waren. **b)** *übtr.* **α)** dii minorum g. die Götter zweiten Ranges; qui quasi maiorum g. est Stoicus. **β)** *Abkömmling heroes (Aeneas) g. deorum. **2) a)** Volksstamm, Völkerschaft (mit Rücksicht auf den gemeinschaftlichen Ursprung) Sueborum g. longe maxima Germanorum omnium; ex gente et numero Germanorum; exterae nationes et gentes; Allobrogum; Aequorum magna g.; ius gentium *N* Völkerrecht; häufig ubi gentium? *S* wo in der Welt?, ubicumque, longe (nusquam T) gentium, minime gentium *T* ganz u. gar nicht, beileibe nicht; †gentes Barbaren, Ausländer. **b)** *übtr.* **α)** Gemeinde g. Gomphensium ad Caesarem legatos miserat. **β)** Landschaft (δῆμος) Cataonia, quae g. iacet supra Ciliciam *N*; *minores Italiam dixisse ducis de nomine gentem. **3)** im weitesten Sinne = genus: **a)** Geschlecht g. humana; *prisca mortalium g. **b)** v. Tieren: Art, Gattung *vasti g. umida ponti; *g. vulpium.

genticus 3 [gens] einem Volke eigen, völkisch †mos.

gentīlicius 3 [gentilis] zu einer Sippe gehörig, Geschlechts- sacrificia, sacra *L*, †nomen.

gentīlis, e [gens] **1)** zu derselben Sippe gehörig †nomen; *manus (v. den Fabiern) †stemma; *subst.* Geschlechtsverwandter meo regnante gentili; gentiles deorum. **2)** zu demselben Volke gehörig, völkisch, vaterländisch †solum, †religio; †gentiles nationes seiner Heimat.

gentīlitās, ātis *f* [gentilis] Geschlechtsverwandtschaft.

genū, ūs *n* Knie accidere genibus alcis *L*, †se ad genua proicere, †provolvi, †advolvi genibus alcis; †ad genua admittere zum Fußfall; *†genua ponere, †summittere alci; *genuum orbis Kniescheibe; *†genua inclinare; *genibus minor demütig, unterwürfig.

Genua, ae *f* Stadt in Ligurien, im innersten Winkel des Ligurischen Meerbusens, j. *Genova.*

***genuālia,** ium *n* [genu] Kniebänder.

1. **genuīnus** 3 [geno] angeboren, natürlich virtutes.

2. **genuīnus** 3 [gena] zu den Backen gehörig, Backen- dentes.

genus, eris *n* [gigno] **1)** Geburt: **a)** Abstammung, Herkunft, Geschlecht vir summo genere natus; neque genere neque animo regio est; propter ignorationem stirpis et generis ihrer Familie u. ihres Blutes; *ducere g. (abstammen) ab alqo. **b)** hohe, edle Geburt, Adel Amyntas est genere, honore princeps illius civitatis; *et g. et virtus; *et g. et formam regina Pecunia donat. **2)** *übtr.* **a)** Geschlecht, Stamm: **α)** Nachkommenschaft *nepotum genus omne; Ab-, Nachkömmling *deorum; *Iapeti Prometheus; *Adrasti Dio-

medes; *ab alto demissum genus Aenea. β) Familie deorum munere datum rei publicae Brutorum g.; auctores generis mei Stammeltern, Ahnen; paternum maternumque g. γ) Stamm, Volk g. Graecorum, Romanum *S*, Italicum *L*. δ) männliches u. weibliches Geschlecht virorum *L*, muliebre. b) Geschlecht, Gattung: α) Gattung, Klasse, Art hominum, armorum; telorum, cuiusque g. homines, omni ex parte in suo g. perfectum, *vatum Zunft; *spectatorum lepidum g. (ein spaßhaftes Völkchen) est; in exercitationum generibus; pauca eiusdem generis Inhalts; eiusdem generis (dergleichen) complura; conventus is, qui ex variis g. (aus Leuten verschiedener Gesinnung) constaret. β) von Tieren: Art, Rasse varia genera bestiarum; *g. piscium, *avium. γ) in der Philosophie: Gattung g. id est, quod sui similes communione quadam, specie autem differentes, duas aut plures complectitur partes; auch Gattungsbegriff, allgemeiner Fall genera partium generumve partes Gattungs- od. Unterbegriffe; de ipso universo genere infinita quaestio est; omnia a tempore atque homine ad communes rerum et generum summas revolventur; ad generum universas quaestiones referuntur causae. c) Art, Art u. Weise, Beschaffenheit, Verhältnis *inter hoc g. vitae (in solchen Verhältnissen) versari; aetatis degendae, orationis, pugnae, poenae; elaborare in utroque g. in beiden Fächern; de toto hoc g. v. dieser Sache überh.; dicendi Art des Vortrages, Stil, Sprache, scribendi, scripturae; im *Zshg.* bl. g. statt genus dicendi; †poëticum; g. belli Art, Beschaffenheit; *aliquid id genus scribere; quod g. virtus est v. welcher Art, dergleichen; quo in g. sperare videor Scipionis et Laelii amicitiam notam posteritati fore als eine von dieser Art nun, als eine solche nun; cuius generis (v. dieser Art v. Leuten) cum magnus numerus esset; †genere huius operis durch die eigentümliche Beschaffenheit, Anlage; in omni g., in hoc, in isto, in eo, quo in g., alqo in g. in jeder, dieser Beziehung, Hinsicht; in omni g. vitae *N* Lage des Lebens; genere der Beschaffenheit nach: aestimatio virtutis g., non crescendo valet; ea aestimatio g. valet, non magnitudine.

Genūsus, ī *m* Fluß in Illyrien, südlich v. Dyrrhachium; dort lieferte Cäsar den Pompejanern ein glückliches Reitertreffen, j. *Iskumi*.

geōgraphia, ae *f* [γεωγραφία] Erdbeschreibung, Geographie.

geōmetrēs, ae *m* (*acc.* †en) [γεωμέτρης] Feldmesser, Mathematiker.

geōmetria, ae *f* [γεωμετρία] Feldmeßkunst, Geometrie.

geōmetrica, ōrum *n* [geometricus] geometrische Lehren.

geōmetricus 3 [γεωμετρικός] zur Feldmeßkunst gehörig, geometrisch.

georgicus 3 [γεωργικός] vom Landbau.

Geraesticus portus Hafen in Jonien *L*.

Geraestus, ī *f* Stadt u. Vorgebirge auf Euböa.

Gergovia, ae *f* Stadt der Arverner, nicht weit vom Allier (Elaver), wo Cäsar im Jahre 52 die Arverner vergeblich belagerte.

Germalus (Cerm.), ī *m* kleiner Vorsprung des Palatinischen Hügels.

Germānī, ōrum *m* die Germanen. *Dav.* **1) Germānus** 3 germanisch *herbae. **2) Germānia,** ae *f* das Land der Germanen; *pl.* †Ober- u. Niedergermanien. **3) Germānicus** 3 germanisch; als *nom. pr.* Beiname mehrerer Feldherren; ihn trug der Sohn des Drusus Klaudius Nero, Bruders des Tiberius u. Stiefsohns des Augustus; auch der Kaiser Domitian u. andere. *Dav.* †**Germāniciānus** 3 exercitus die in Germanien stehen.

germānitās, ātis *f* [germanus] **1)** Geschwisterschaft, Brüderlichkeit moveat te horum g., memoria germanitatis. **2)** *ütr.* **a)** die nahe Verwandtschaft zwischen Städten, die Kolonien einer Mutterstadt sind *L*. **b)** †v. Dingen: vinum germanitatem praecedit übertrifft die verwandten Weine.

germānus 3 m. *sup.* [germen] **1)** v. Geschwistern, die dieselben Eltern (oder doch denselben Vater) haben, leiblich, recht, echt frater, soror; *subst.* germānus, ī *m P** der leibliche Bruder; germāna, ae *f P** die leibliche Schwester. **2)** *ütr.* **a)** leibliche Geschwister betreffend, brüder- od. schwesterlich in g. modum *P*; *caedes. **b)** echt, wahr, wirklich, leibhaftig illi veteres germanique Campani; patria; ironia; hos germanos huius artis (dicendi) magistros die Rhetoren v. reinsten Wasser; germanissimus Stoicus. — **germānē** *adv.* aufrichtig.

germen, inis *n* **1)** *Keim, Sproß, Knospe, v. Pflanzen. **2)** Sprößling, Abkömmling *generosum; †servile.

Germinī, ōrum *m* Küstenvolk in Epirus.

germinō 1 [germen] hervorsprossen *germinat termes olivae.

1. **gerō,** gessī, gestum 3 **1)** tragen: **a)** etw. an od. mit sich tragen galeam in capite *N*, clavam dextra manu *N*, vestem *N*, *arma, *virginis os habitumque, *vulnera, *serta, *lumen unum media fronte, †effigiem alcis rei etw. vorstellen. **b)** wohin tragen, schaffen, herbeischaffen saxa in muros *L*; *tela. **c)** tragen, hervorbringen, zeugen *terra viros, urbes, silvas gerit; *arbores gesserat Oete. **2)** *ütr.* **a)** gleichsam vor sich voraus-, hertragen, das Zeichen v. etw. an sich tragen: α) an den Tag legen, zeigen, vorstellen prae se alqd, utilitatem; animum altum et erectum *b. Afr.* β) personam alcis g. die Rolle jmds. spielen, eine Person vorstellen civitatis vertreten; †g. alqm sich benehmen wie jmd., jmds. Rolle spielen: heredem regni, regem. γ) se g. (in Prosa nur m. *adv.* od. adverbialem Ausdruck) sich aufführen, benehmen, verhalten od. halten honeste; excellentius *N* eine hervorragendere Stellung einnehmen; pro cive; medium = in medio (neutral) *L*. **b)** an sich od. in sich tragen, haben, hegen, nähren quantum decoris corpore et vultu geris! *Ph*; †in dextris vestris iam libertatem, opem, spem futuri temporis geritis; similitudinem quandam speciemque sapientium; animum fortem *S*, invictum *S*; nec unus in te ego hos animos gessi *L*; hominis figurā (bei —) immanitatem

beluae, veteres inimicitias cum Caesare; odium in alqm *L*; morem alci sich einem fügen, ihm willfährig sein; *curam pro alqo. **c)** davontragen, mit sich führen *nomen decusque; †fortitudinis praemia. **d)** eine Tätigkeit ausüben, ausführen, verrichten, leiten, führen, besorgen; *pass.* vorgehen, geschehen negotium od. rem bene, prospere, praeclare; male sein Hauswesen, Vermögen, seine Geschäfte gut, schlecht verwalten; auch bei Prozessen um mein u. dein: tu tuum negotium gessisti bene hast ein gut Geschäft gemacht; *dag.* im Kriege, glücklich od. unglücklich kämpfen, auch rem *N*, res *N* (v. Feldherrn) das Kommando führen, kommandieren; negotii gerentes, bene negotii gerentes Geschäftsleute, gute G.; rei male gerentes *P*; res magnas *N* große Taten; gladiis res geri coepta est *L* die Schwerter sollten nun entscheiden; *rem eine Tat (im Krieg) vollbringen; post r. gestam nach Ausführung dieser Tat; *res Schlachten gewinnen; *proelia liefern; *absol.* spes gerendi etw. Bedeutendes auszurichten; his de rebus si quid geri volueris *N* daß etw. hierin getan werde; res gesta Vorfall, Ereignis, häufiger *pl.*: alcis Taten, *bes.* Kriegstaten; rerum gestarum gloria; auch *subst.* gesta, ōrum *n N*; bella g. Krieg führen, im Kriegszustand sein, teils v. Feldherrn, teils v. einem Volke od. Fürsten, in Krieg liegen cum alqo, adversus, in alqm; mittels Zeugma pacem an bellum *S*, *bella viri pacemque gerent, *seu pacem seu bella geram; rem publicam (v. Feldherrn, Soldaten) den Krieg für den Staat führen, für den Staat fechten (feliciter, prospere, egregie), aber auch res, rem publicam öffentliche Angelegenheiten, den Staat verwalten, leiten, res auch Geschäfte überh.: a rebus gerendis abstrahit senectus? quibus? an iis quae iuventute geruntur et viribus?; rem publicam bene, pulcherrime, bene atque decore; magistratum, honores, potestatem, imperium, comitia, †censum halten. **3)** v. der Zeit hin-, zubringen, verleben aetatem cum alqo *Sulpic.* in *Cic. ep.*; †primae adulescentiae tempus tantā inopiā, ut; †annum gerens aetatis (stehend in dem Alter) sexagesimum ac nonum.

2. **gerō,** ōnis *m* [gero] Träger (verb. m. foras) *P.*

Gerōnium, iī *n* Stadt in Apulien, j. *Torre di Zoppa.*

geronticōs *adv.* [γεροντικῶς] nach Greisenart *Augustus* bei *Sen.*

gerrae, ārum *f* Possen, Lappalien *P.*

gerrō, ōnis *m* [gerrae] Possenreißer *T.*

gerulifigulus, ī *m* [gerulus u. fingo] Helfershelfer, Mitschuldiger *P.*

gerulus, ī *m* [gero] Träger, Lastträger *P*†.

Gēryōn, onis *m* od. **Gēryonēs,** ae *m* ein dreileibiger König auf der Insel Erytheia b. Cadix, dem Herkules seine Rinder entführte, †Geryonis oraculum (bei Patavium).

gestāmen, inis *n* [gesto] **1)** *pass.* die Tracht, Bürde, Last *clipeus magni g. Abantis, *Priami, *ista decent gestamina umeros nostros. **2)** *act.* Trage, Bahre †sellae, †lecticae, auch bl. †g. Tragsessel.

†gestātiō, ōnis *f* [gesto] Aus-, Lustfahrt in gestatione; *ütr.* Spazierweg.

†gestātor, ōris *m* [gesto] Träger.

†gestātōrius 3 [gesto] zum Tragen dienend, Trag- sella.

†gesticulātiō, ōnis *f* [gesticulor] Gebärdenspiel, -sprache digitorum ausdrucksvolle Bewegung.

†gesticulor 1 [gesticulus, *dem.* v. gestus] durch Gebärden ausdrücken carmina.

1. **gestiō,** ōnis *f* [gero] Ausführung, Verrichtung negotii.

2. **gestiō** 4 (*imperf.* gestibant *P*) [gestus] heftige Freude od. leidenschaftliches Verlangen ausdrücken: **1)** sich freuen, frohlocken, übermütig sein quid gestiam? *T*; laetitiā, nimiā voluptate; animus gestiens rebus secundis *L* übermütig durch; laetitia gestiens ausgelassene; †*ütr.* libertate dialogorum sich freier bewegen, ergehen. **2)** heftig verlangen, m. *inf.*; illum mihi in conspectum dari *T*; animus gestit aliquid agere in re publica; pugni mihi gestiunt *P* ich habe Lust zum Prügeln, scapulae mihi gestiunt *P* verlangen nach Prügeln.

gestitō 1 [*frequent.* v. gesto] zu tragen pflegen anulum *P.*

gestō 1 [*frequent.* v. gero] **1)** *trans.* tragen puerum in manibus *T*, spicula *L*, caput affixum in pilo; †*pass.* sich tragen od. führen lassen, fahren, reiten; *ütr.* alqm in sinu *T*, in oculis *T* sehr lieb haben, animum alcis *P* genau kennen; als Neuigkeit hinterbringen crimina *P.* **2)** *intr.* †sich tragen, sich fahren lassen.

gestor, ōris *m* [1. gero] Neuigkeitskrämer, Austräger *P.*

gestus, ūs *m* [gero] **1)** die Art, wie man den Körper trägt u. hält, Haltung, Stellung, Bewegung corporis, *edendi beim Essen; †avium Schwingen im Flug. **2)** Bewegung der Hände, Gebärde, Gebärdenspiel der Schauspieler od. Redner agere gestum; in gestu peccare.

Getae, ārum *m* Völkerschaft im Norden der unteren Donau; *sing.* **Geta,** ae *m* od. (*auch als *adj.*) **Getēs,** ae *m*; auch als röm. Beiname; *dav.* ***Geticus** 3 thrakisch; ***Geticē** *adv.* loqui.

†gibba, ae *f* Buckel, Höcker.

†gibber, era, erum buckelig, höckerig.

gibbus 3 erhaben, gewölbt *Cels.*

Gigās, antis *m* (*gew. pl.*) einer der Giganten, Söhne der Gäa u. des Tartaros, ungeheure Riesen mit Schlangenfüßen, die den Olymp stürmen wollten, aber v. Jupiter durch Blitze getötet wurden; †Gigantum ossa ungeheure Elefanten u. dgl. *Dav.* **Gigantēus** 3 *ora litoris bei Kumä u. Puteoli.

gignō (*vorkl.* auch genō), genuī, genitum 3 **1)** zeugen (sowohl v. Manne als v. Weibe) Iuppiter Herculem ex Alcumena genuit; †regis geniti Alexandro; pater Thracem me genuit, contra ea mater Atheniensem *N*; Hecuba Alexandrum genuit gebären; deus animum ex sua mente et divinitate genuit; natura nos ad maiora quaedam genuit et conformavit; pisces ova genuerunt; quae terra gignit; †ubi crocum gignitur; *Graia ab urbe; *e terra genitam; *subst.* gignentia, ium *n* (keimtreibende) Pflanzen, Gewächse. **2)** *ütr.* hervorbringen, schaffen, gründen haec ipsa virtus amicitiam

gignit; is genuit dicendi copiam in hac urbe; in animorum permotione aut gignenda aut sedanda.
gilvus 3 blaßgelb *equi.
gingīva, ae *f* Zahnfleisch.
glaber, bra, brum glatt, kahl, unbehaart.
Glabriō ſ. Acilius.
glaciālis, e [glacies] eiſig *hiems, *frigus.
glaciēs, ēī *f* Eis lubrica *L* Glatteis; *pl.* *Hyperboreae glacies Eisfelder.
glaciō 1 zu Eis machen *nives.
gladiātor, ōris *m* [gladius] **1)** Fechter in den blutigen Kampfſpielen zu Rom, welche urſprüngl. bei Leichenbegängniſſen u. Gaſtmählern, dann aber als öffentliches, dem Volke zur Beluſtigung gegebenes Schauſpiel während der Republik auf dem Forum, nach Erbauung der Amphitheater gew. in dieſen aufgeführt wurden. Die Gladiatoren waren Sklaven, Kriegsgefangene od. Verbrecher, bisw. auch Freie, die um einen gewiſſen Lohn ſich dazu vermieteten. **2)** *ütr.* **a)** als Schimpfwort: Bandit. **b)** *pl.* auch Gladiatorenkämpfe, -ſpiele gladiatores dare, edere; gladiatoribus bei den Gladiatorenſpielen.
gladiātōrium, iī *n* (*sc.* auctoramentum) [gladiatorius] Handgeld, wofür Freie ſich zu Gladiatorenkämpfen hergaben *Liv.* 44, 31, 15.
gladiātōrius 3 [gladiator] zu den Gladiatoren gehörig, Gladiatoren- ludus, certamen, familia Fechterbande, spectaculum, munus, consessus Zuſchauer bei den Spielen, tempus, locus Schauplatz in den Gladiatorenſpielen; animus *T* gladiatormäßig; †sagina.
†**gladiātūra,** ae *f* [v. ungebräuchl. gladior] Gladiatorenkampf.
gladius, iī *m* **1)** das kurze, zweiſchneidige Schwert, das *gew.* zum Stechen diente, gladium stringere, destringere, e vaginā educere; †condere einſtecken; ſprichw. suo hunc gladio iugulo *T* ich ſchlage ihn mit ſeinen eigenen Waffen = widerlege ihn mit ſeinen eigenen Worten; plumbeo gladio iugulari mit ſchwachen Beweiſen widerlegt werden; tuo gladio conficiatur defensio; *scrutari ignem gladio mit dem Schwerte im Feuer wühlen, d. i. zur Leidenſchaft noch Grauſamkeit hinzufügen. **2)** *ütr.* Mord, Totſchlag impunitas et licentia gladiorum.
glaeba (gleba), ae *f* **1)** Erdſcholle agri, inicere glaebam in os, *versare glaebas. **2)** *ütr.* **a)** Scholle, Acker *uber glaebae. **b)** Klümpchen, Stückchen, Bißchen sevi ac picis; †nitri.
glaebula (gleb.), ae *f* [*dem.* v. glaeba] Klümpchen †ex Parthico metallo Goldſtufe.
†**glaesārius** 3 [glaesum, glesum] zum Bernſtein gehörig insula Bernſteininſel in der Nordſee.
glaesum ſ. glesum.
glandifer, fera, ferum [glans-fero] Eicheln tragend quercus.
glandiōnida, ae *f* [glans] ein wohlſchmeckendes Drüſenſtück am Halſe, *bes.* v. Schweinen *P.*
glandulae, ārum *f* [*dem.* v. glans] Mandeln, Drüſen am Hals *Cels.*
glāns, glandis *f* **1)** Eichel. **2)** *ütr.* Schleuderkugel aus Blei od. Ton; auch *collect.* glande aut lapidibus pugnare *S.*
glārea, ae *f* Kies, Steinchen.
Glaucia ſ. Servilius.
glaucōma, atis *n* [γλαύκωμα; = die Verdunkelung des Auges, der Star] Blendwerk obicere alci g. ob oculos *P* vorſpiegeln, blauen Dunſt vormachen.
1. **glaucus** 3 [γλαυκός] bläulichgrau, ſchillernd, blinkend, funkelnd *equus, *ulva, *salix, *amictus Arethusae, *oliva duro frigore, *ardentes oculos intorsit lumine g.
2. **Glaucus,** ī *m* wahrſagender Meergott, *Glauci chorus die Nereiden.
glēba, glēbula ſ. glaeba, glaebula.
glēsum (glaes.), ī *n* [german. Wort; vgl. gleißen, Glas] Bernſtein *Tac. Germ.* 45: sucinum, quod ipsi g. vocant.
glīscō 3 **1)** aufflammen ignis oleo gliscit. **2)** *ütr.* zunehmen, wachſen, überhand nehmen, um ſich greifen gliscente in dies seditione *L*, bellum gliscens iam per aliquot annos *L*; *violentia, †gliscentis discordiae remedium, †gloria egregiis viris et pericula gliscebant.
†**globō** 1 [globus] runden; globari ſich runden.
globōsus 3 [globus] kugelförmig, rund.
globus, ī *m* **1)** Kugel, kugelförmiger Klumpen, Ball g., sic enim σφαῖραν interpretari placet; terrae, stellarum, †nubium g.; animadversi in caelo globi Feuerkugeln; *†flammarum Feuermaſſen. **2)** *ütr.* **a)** zuſammengedrängte Menſchenmaſſe, dichter Haufe circa Fabium *L*, †militum. **b)** politiſcher Verein, Klub, im übeln Sinne: Bande, Sippſchaft, Klüngel consensionis *N*, nobilitatis *S.*
glomerō 1 [glomus] **1)** zu einem Knäuel zuſammenrollen, -ballen, knäuelartig zuſammenwickeln *lanam in orbes, *viscera glomerata, *annus glomerans (*sc.* se) der Kreislauf des Jahres; *gressus superbos im Takte traben; *quem circum glomerati. **2)** *ütr.* zuſammendrängen, ſcharen, -häufen, auftürmen *incendia, *tempestatem, *agmina fugā, *haec vetusta, *saeclis glomerata horridis luctifica clades, *glomerantur apes in orbem; †legiones in testudinem; *hostes glomerantur.
glomus, eris *n* Knäuel *lanae.
glōria, ae *f* **1)** Ruhm gloria est frequens de aliquo fama cum laude; g. est, si diligit multitudo, si fidem habet, si cum admiratione quadam honore dignos putat; excellens eius g. in re militari; esse in magna g.; alqm gloriā afficere; fortitudinis wegen, rei militaris, rerum gestarum, divitiarum et formae *S*; *Turni pulsi den T. zurückgedrängt zu haben; posteritatis bei der Nachwelt; vanam gloriam qui spreverit, veram habebit *L.* **2)** *ütr.* **a)** Gegenſtand des Ruhmes, Ehre, Zierde *tauri trucis (die die Stirn zierenden Hörner); *Messala magna intonsis g. victor avis. **b)** Ruhmestaten †veteres Gallorum; penes eosdem provinciae, magistratus, gloriae (Gelegenheit zu) triumphique *S.* **c)** Ehrgeiz, Ruhmſucht gloriā elati; cives maxime gloriā ducuntur; *g. generandi mellis; †milites pudor et gloria intrat. **d)** Prahlen, Ruhmredigkeit *sortis; nisi utile est, quod facimus, stulta est g.; ostentatio et g.; †iactantia gloriaque.
glōriātiō, ōnis *f* [glorior] Ruhmredigkeit, Prahlen.

glōriola, ae *f* [*dem.* v. gloria] ein bißchen Ruhm.
glōrior 1 [gloria] etw. v. sich rühmen, sich wegen etw. rühmen, mit etw. prahlen ne nimis gloriari viderer; idem quod, haec *L*, alqa re, de alqa re; de alqo (als seinem Landsmann); *illo socero (als); in alqa re in etw. seinen Ruhm setzen; alqd gloriandum rühmenswertes.
glōriōsus 3 m. *comp.* u. *sup.* [gloria] **1)** rühmlich, ruhmvoll factum, mors, gloriosus alci; multo gloriosius duxit, si *N.* **2)** ruhmredig, prahlerisch, ruhmsüchtig miles, auch als Titel einer Komödie des Plautus; quid eius (philosophiae) nomine gloriosi sumus?; †epistula, †animus; *subst.* gloriae cupidos gloriosi reprehendunt. — **glōriōsē** *adv.* **1)** rühmlich, mit Ruhm. **2)** ruhmredig, prahlerisch.
glūbō 3 ausschälen; *ütr.* berauben *nepotes.
glūten, inis *n* Leim.
glūtināmentum, ī *n* [glutino] die zusammengeleimte Stelle.
glūtinātor, ōris *m* [glutino] der Zusammenleimer der Blätter der Bücher.
glūtinō 1 [gluten] (zusammen)leimen; *pass.* sich fest zusammenschließen.
glūtinum, ī *n* [= gluten] Leim †gl. fabrile Tischlerleim.
gluttiō 4 hinunterschlürfen *P.*
Glycera, ae *f* 'die Süße', ein Mädchenname.
Glycōn, ōnis *m* ein durch seine Körperstärke berühmter Athlet zur Zeit des Horaz.
Gnaeus, ī *m* römischer Vorname, abgekürzt *Cn.*
gnārus 3 (bei *P* auch **gnāruris,** e) [*verw.* m. nosco] **1)** kundig loci *P*, rei publicae, Latinae linguae *L.* **2)** bekannt †alci.
gnāta, gnātī, gnātus, gnāvitās, ältere Formen st. nata, nati usw. s. nascor.
Gnathō, ōnis *m* [γνάθος Kinnbacke; = Fresser] Name eines Schmarotzers im Terenz. *Dav.* **Gnathōnicī,** ōrum *m* Schüler des Gn. = Schmarotzer *T.*
Gnātia, ae *f* (in der Volkssprache st. Egnatia) Hafenstadt in Apulien, zwischen Barium u. Brundisium.
Gnidius, Gnidus s. Cnidius, Cnidus.
†gnōmōn, ōnis *m* [γνώμων] Zeiger an der Sonnenuhr.
Gnōsus, ī *f* Stadt Kretas, Wohnsitz des Minos. *Dav.* **1) *Gnōsiacus** 3 kretisch. **2) *Gnōsias,** adis *f* kretisch; *subst.* = Ariadne. **3) *Gnōsis,** idis *f* kretisch; *subst.* = Ariadne. **4) *Gnōsius** 3 kretisch; *subst.* im *f* = Ariadne; im *pl. m* die Einwohner v. Gnosus.
gōbius, ii *m* [κωβιός] ein Fisch, Grundling.
Gomphī, ōrum *m* Stadt in Thessalien am Fuße des Pindus. *Dav.* **Gomphēnsis,** e; Einw. **Gomphēnsēs,** ium *m.*
Gonnī, ōrum *m*, auch **Gonnus,** ī *m* Stadt in Thessalien, am westlichen Eingang des Tales Tempe.
Gordaeī (Gordyaeī) **montēs** ein Gebirge in Großarmenien am oberen Tigris. *Dav.* **Gordiaeī** od. **Gordyaeī,** ōrum *m* die heutigen Kurden.
Gordium, ii *n* Hauptstadt in Phrygien.
Gordius, ii *m* König v. Großphrygien, bekannt durch den v. ihm an seinem Wagen geknüpften Knoten, den Alexander mit dem Schwerte zerhieb.
Gorgiās, ae *m* **1)** griech. Sophist aus Leontini auf Sizilien, kam m. Tisias als Gesandter seiner Vaterstadt nach Athen (427 v. Chr.), um Hilfe gegen Syrakus zu erlangen. In Athen machte er durch seine Redegewandtheit Schule u. wurde der eigentliche Begründer kunstmäßiger Beredsamkeit in Griechenland. Er soll um 375 v. Chr. gestorben sein. **2)** athen. Rhetor, dessen Unterricht M. Cicero benutzte.
Gorgō, onis od. ūs *f*, *gew.* im *pl.*, drei Töchter des Phorkys u. der Keto, die als geflügelte u. schlangenhaarige Jungfrauen geschildert werden; vorzugsweise aber heißt Gorgo die dritte, Medusa, deren Anblick versteinerte; Perseus tötete sie. Aus ihrem Blute entsprang das Flügelroß Pegasus; ihr Haupt im Schilde der Pallas. *Dav.* ***Gorgoneus** 3 gorgonisch, medusisch crinis; venenis G. infecta mit giftgeschwollenen Schlangen umgeben, wie Medusa; equus der Pegasus; lacus die durch den Hufschlag des Pegasus entsprungene Quelle Hippokrene.
Gorgobina, ae *f* Stadt der Bojer, vielleicht das heutige *Charlieu* an der Loire od. *Gergeau* bei Orleans.
Gortȳnius 3 die Stadt Gortyna (auf Kreta) betreffend, gortynisch, *kretisch; ***Gortȳniacus** 3 kretisch; Einw. **Gortȳnī,** ōrum *m.*
gōrȳtus s. corytus.
Gotīnī, ōrum *m* germanische Völkerschaft an der March.
Gotōnēs (Gut.), um *m* germanische Völkerschaft am untern Lauf der Weichsel.
grabātus, ī *m* [κράββατος, ein makedon. Wort] niedriges u. einfaches Ruhebett, Feldbett.
Gracchus s. Sempronius. *Dav.* **Gracchānus** 3.
gracilis, e (*pl.* gracilae *einm. T*) m. †*comp.* u. †*sup.* **1)** schmal, schlank, dünn, schmächtig virgo *T*; equi hominesque paululi et graciles L; *puer, *capella, †crura gracillima. **2)** *ütr.* **a)** †dürftig, ärmlich vindemiae. **b)** v. der Rede: einfach, schlicht, schmucklos *materia, †praefatio.
gracilitās, ātis *f* [gracilis] Schlankheit, Schmächtigkeit summa g. et infirmitas corporis, †crurum; *ütr.* v. der Rede u. v. Redner qui non tam habitus corporis opimos quam gracilitates consectentur.
grāculus, ī *m* Dohle.
gradātim *adv.* [gradus] **1)** Schritt für Schritt, schrittweise aliquo pervenire. **2)** *ütr.* **a)** nach und nach pedetentim et g. accessus a te ad causam facti; g. aliquid addere. **b)** grad-, stufenweise †g. amicos habet macht Unterschiede unter.
gradātiō, ōnis *f* [gradus] eine rhetor. Figur (κλῖμαξ), die stufenweise Steigerung durch Verbesserung des wiederholten vorhergehenden Wortes mittels eines stärkern.
†gradātus 3 [gradus] stufenweise abgeteilt, abgestuft buxus.
gradior, gressus sum 3 [gradus] Schritte machen, schreiten fidenti animo ad mortem, *longe, *lente; v. Tieren (volucres) serpentes quasdam, quasdam esse gradientes.
gradīvus 3 der in den Kampf Vorschreitende, Beiname des Mars *pater, *rex; **subst.* magnus G., G.
gradus, ūs *m* [gradior] **1) a)** Schritt gradum facere; ingentes g. ferre machen; gradum inferre in hostes *L* anrücken gegen; g. conferre *L* zum Handgemenge

kommen, handgemein werden od. *P** zum Gespräch zusammenkommen, sich unterreden; *g. celerare od. *corripere eilen; *g. sistere, *sustinere Halt machen; gradu citato *L*, pleno *L* im Eilmarsch; ingenti g. (das hom. *μακρὰ βιβάς*) pontem obtinere *L*; pressus *L*, modicus *P*; g. addere (*sc.* gradui) *L* einen Schritt rasch nach dem andern tun; g. referre *L* zurückgehen. **b)** *ütr.* der Schritt zu etw. gradum facere ex aedilitate ad censuram *L* zur Zensur übergehen; eo gradu via facta est ad consulatum *L*; primus g. imperii factus est; g. reditus mei *L*; *mortis Herannahen. **2)** *ütr.* **a)** v. Fechtern u. Kriegern, die angenommene Stellung, der Standpunkt de gradu stehenden Fußes; *stare in gradu; alqm gradu movere *L*, demovere *L*; *bildl.* gradu deici, ut dicitur; gradu depelli aus der Fassung gebracht od. aus seiner vorteilhaften Lage verdrängt werden; iterum ab eodem gradu depulsus est *N*; in omnibus causis tres sunt gradus, ex quibus unus capiendus est ad resistendum. **b)** Stufe einer Treppe, Sprosse einer Leiter, *bes. pl.* scalarum, templorum; alqm per gradus deicere *L*; *die Leiter postes sub ipsos nituntur gradibus; *bildl.* *gradu post me sedet uno d. i. er ist v. noch niedrigerer Geburt als ich (mit Anspielung auf die Sitze im Theater); *tollere mortale corpus de imo g. 'aus dem Staub erheben'. **c)** Grad, Stufe der Würde, des Alters, Rang aetatis, dignitatis, omnem honorum g., pervenire ad altiorem g.; imperii g. secundum tenere *N* den nächsten Rang nach dem König; temporum; sunt plures g. societatis humanae; sonorum; †nullo g. contingere alqm gar nicht mit jmdm. verwandt sein; †a matre alqm artissimo g. contingere; senatorius, †gradum in militia obtinere, †in secundo g. se continere. **d)** Haarflechte †comam in gradus formare.

Graeca, Graecānicus, Graecē s. Graeci.

Graecī, ōrum *m* [*Γραικοί*] die Griechen (Graeci = Parthini *Caes. b. c.* 3, 11, 3); *sing.* **Graecus,** ī *m* Grieche, **Graeca,** ae *f L* Griechin. *Dav.* **1) Graecus** 3 griechisch; Graeci homines verächtl. wie Graeculus; *subst.* **Graecum,** ī *n* das Griechische e Graeco in Latinum convertere; semper cum Graecis Latina coniunxi; **Graecē** *adv.* griechisch loqui, scire, nescire. **2) Graeculus** 3 [*dem.* v. Graecus] griechisch (wegwerfend, mit Tadel) verbi controversia iam diu torquet G. homines die guten Leutchen in Griechenland; †ancilla; auch *subst.* das Griechlein. **3) Graecia,** ae *f* Griechenland, sowohl das eigentliche Griechenland, wie auch Großgriechenland (Magna od. maior Graecia), Unteritalien = die vielen dort angelegten griech. Kolonien, auch (bei *P* im Munde eines Griechen) G. exotica u. parva; *magna = Italien; s. Graeci: illa quae nostri maiores assecuti sunt, neque cum Graecia neque cum ulla gente sunt conferenda. **4) †Graecānicus** 3 von den Griechen stammend, nach Art der Griechen toga.

Graecia s. Graeci.

graecissō 1 [*γραικίζω*] die griechische Art nachahmen *P.*

***graecor** 1 [Graecus] auf griechische Art leben, die Griechen nachahmen.

Graecostasis, is *f* [*γραικόστασις*] Griechenstand, offene Halle auf dem röm. Forum, in der Nähe der Kurie, wo die fremden, *bes.* griech. Gesandten ihre Einführung in den Senat erwarteten.

Graeculus, Graecus s. Graeci.

Gragus, ī *m* Berg in Lykien.

Grāiī u. **Grāī,** ōrum *m* (**genet.* auch um) ältere u. meist *poet.* Form für Graeci, die Griechen, *bes.* als das klassische u. Heldenvolk der Vorzeit; *sing.* **Grāius,** ī *m* Grieche *Cic. n. d.* 2, 91. *Dav.* **Grāius** 3 griechisch *Camenae, *manus, *urbes, Hercules *N*; saltus *N*, Alpes *N*.

Grāiocelī, ōrum *m* gallische Völkerschaft auf den grajischen Alpen.

***Grāigena,** ae *f* [Graius-gigno] Grieche von Geburt.

Grāius s. Graii.

grāllātor, ōris *m* [gralla] Stelzenläufer *P.*

grāmen, inis *n* **1)** Gras, Rasen graminis herba **L* Grashalm, *herbae; *tenerum, *tenax, *remotum, *molle, *viride; *immemor graminis Weide. **2)** *ütr.* *†Pflanze, Kraut.

grāmineus 3 [gramen] aus Gras, mit Gras besetzt, Gras-, grasig corona (obsidionalis) *L*; hasta aus Bambusrohr; *campus, *caespes, *ara.

grammatica, ae *f*, **grammaticē,** ēs *f* (*acc.* ēn), auch **grammatica,** ōrum *n* [*γραμματικός*] Sprachwissenschaft, Sprachkunde.

grammaticus 3 [*γραμματικός*] zur Sprachwissenschaft gehörig *tribus die Zünfte der Grammatiker, Kritiker; *subst.* **grammaticus,** ī *m* der Sprachkundige als Erklärer u. Kunstrichter älterer, *bes.* poetischer Schriftwerke, Kritiker, Gelehrter.

grammicus 3 [*γραμμικός*] in Linien bestehend, zu den Linien gehörig †rationes Berechnungen auf geometrischem Wege.

Grampius s. Graupius.

grānāria, ōrum *n* [granum] Kornboden, -speicher.

***†grandaevus** 3 [grandis-aevum] hochbejahrt.

***†grandēscō** 3 [grandis] groß werden.

grandiculus 3 [*dem.* v. grandis] ziemlich groß *P.*

grandifer, fera, ferum [grandis u. fero] sehr einträglich arationes.

grandiloquus 3 [grandis-loquor] **1)** in großartigem, feierlichem Stil redend g., ut ita dicam, fuerunt; †Aeschylus, sublimis et gravis et g. saepe usque ad vitium. **2)** in tadelndem Sinne: *subst.* Großsprecher isti grandiloqui.

†grandinat *impers.* [grando] es hagelt.

grandiō 4 [grandis] groß machen, vergrößern gradum *P.*

grandis, e *m. comp.* u. †*sup.* **1)** von Sachen: groß, stark, voll, bedeutend, großartig tumulus, saxum; cervi; *hordea großkörnige, pecunia, aes alienum, faenus, pondus argenti, liber *N*, litterae. **2)** v. lebenden Wesen: **a)** heranwachsen, erwachsen filia, puer; bestia *L*; *alumnus (v. Achill). **b)** bejahrt, betagt grandior natu, adulescens g. (natu), †g. aevo; *dah.* auch v. Alter selbst grandior aetas. **3)** *ütr.* **a)** groß,

stark, großartig, bedeutend vitium, res grandiores, exemplis grandioribus (schlagendere) uti, *munus, *decus, *certamen, *malum, *praemia, *ingenium; †patientiae documentum, †mortis solacium. **b)** v. der Rede u. dem Redner: erhaben, feierlich genus dicendi, oratio; Thucydides rerum gestarum pronuntiator sincerus et g. etiam fuit; †Aeschines magis fusus et grandiori similis. — **granditer** *adv.* erhaben *sonare.

grandiscāpius 3 [grandis u. scapus] großstämmig †arbores.

granditās, ātis *f* [grandis] Erhabenheit der Rede verborum, †non illi g. defuit.

grandiusculus 3 [*dem.* v. grandis] ziemlich herangewachsen *T.*

grandō, inis *f* Hagel g. nocuit alci; saxea *b. Afr.* v. Steinen.

Grānicus, ī *m* Fluß in Mysien, bekannt durch die erste Schlacht Alexanders gegen Darius (334 v. Chr.).

***grānifer,** fera, ferum [granum-fero] Körner tragend agmen (Ameisen).

grānum, ī *n* **1)** Korn Midae dormienti formicae in os tritici grana congesserunt. **2)** Kern terra ex fici grano truncos procreat.

graphiārius 3 [graphium] zum Schreibgriffel gehörig, Griffel- †theca.

†graphicē, ēs *f* [γραφική τέχνη] Zeichenkunst.

graphicus 3 [γραφικός] zum Zeichnen gehörig, malerisch; *ütr.* fein, abgefeimt fur *P*, servus *P*, nugator *P*. — **graphicē** *adv.* malerisch = sehr fein *P*.

†graphis, idis *f* [γραφίς] Griffel, Reißfeder.

***†graphium,** iī *n* [γραφίον] Schreibgriffel.

grassātor, ōris *m* [grassor] Wegelagerer, Räuber.

†grassātūra, ae *f* [grassor] das nächtliche Herumschwärmen auf den Straßen, Wegelagern.

grassor 1 [*intens.* v. gradior] **1)** tüchtig losschreiten *grassatur miles. **2)** herumschwärmen in Suburra *L.* **3) a)** losschreiten animus ad gloriam virtutis viā grassatur *S*; in possessionem agri publici *L* erpicht sein auf. **b)** andauernd zu Werke gehen, verfahren iure, non vi *L* den Weg des — verfolgen, cupidine atque irā *S*, in te hac via grassamur *L*, †dolo, †dissimulatione, †veneno, †ferro schreiten zu; *obsequio dienstbeflissen zu Werke gehen. **c)** hart u. feindlich verfahren, wüten †adversus deos, †in alqm, †ferro in homines, †in aedificia igne; †in alqo; †neque avaritia solum, sed etiam crudelitas in capta urbe grassatur; †vis grassabatur.

grātēs *f pl.* (in der Regel nur *nom.* u. *acc.*) [gratus] Dank (*bes.* öffentlich u. feierlich gegen die Götter) g. tibi ago, summe Sol, vobisque, reliqui caelites; diis laudes gratesque agere *L*; †legionibus laudes et g. habere, †benevolentiae patrum g. agere, †Agrippinam iisdem quibus principem laudibus gratibusque venerati sunt; *g. persolvere, *referre, *dicere.

grātia, ae *f* [gratus] **1)** Liebenswürdigkeit, Anmut †oris; †plenus est iucunditatis et gratiae; †sincera illa sermonis Attici; *formae; als *nom. pr.* **Grātiae,** ārum *f* (= Χάριτες) die Grazien, Töchter des Zeus u. der Eurynome, *gew.* drei Göttinnen der Anmut, *bes.* der durch Schönheitssinn veredelten geselligen Freude der Menschen; auch *sing. collect.* **2)** die Gunst, die man erweist: **a)** Gefälligkeit, der Gefallen, die Gnade alci gratiam dare *T*, facere *P*; facta per Cornelium Valerio dicendi g. (wurde gestattet zu) quae vellet *L*; †gratiam reddendi equi facere; in beneficii loco et gratiae; nullam esse gratiam quam non capere animus meus posset; in gratiam alcis *L* jmdm. zu Gefallen, zugunsten, iudicii *L* wegen der beim Urteilsspruch bewiesenen Gunst = weil das Volk ihn losgesprochen; gratiae causā aus Höflichkeit; *g. curruum armorumque Lust an; *abl.* gratiā aus Gunst gegen, wegen, um — willen hominum gratiā; cibi g. aut potionis *L*; honoris g.; exempli, verbi g.; sui purgandi g. um sich zu rechtfertigen; simulandi g.; eā g. *TS* deswegen. **b)** *ütr.* Dank gratiam alcis rei facere alci *L* für etw. danken, d. h. es ausschlagen, auch jmdm. etw. erlassen, de his artibus (was — betrifft) g. facio, ne *P*, quam benigne g. fecit, ne *P*, de cena *P*, omnium tibi g. facio *L*, delicti *S*, †criminum; g. est *T* ich danke, auch ich bedanke mich, muß es ablehnen; gratia diis *T* Gott sei Dank; *bes.* gratias agere Dank sagen, Worte des Dankes sagen, magnas *T*, ingentes *T*, mirificas, alci; alci pro alqa re, alci de matre; †Domitiae inimicitiis; †ob ea laudare, ob quae g. agerem; m. *quod*; *bisw.* m. *cum*; gratiarum actio Danksagung; gratiam habere alci jmdm. Dank wissen, dankbar gesinnt sein, *selt.* in bezug auf mehrere *pl.* gratias h. *L* u. v. einem *P* (aber mit hinzugefügtem summas od. auch aus Rücksicht auf Konzinnität), alci laudes gratiasque h. magnas *P*; †maxime od. maximas g. et habere et agere, agere atque habere; m. *quod*; gratiam referre sich durch die Tat dankbar beweisen, Dank betätigen; bonam, praeclaram, meritam debitamque; parem Gleiches mit Gleichem vergelten, *selt.* u. mit Rücksicht auf Konzinnität *pl.* gratias referre, wie me praesentem tibi gratias relaturum, hos omnia tibi illorum laborum praemia pro me prosoluturos; honores iis habeantur gratiaeque referantur; gratiam referre pro alqa re; †merita, quibus (st. pro q.) uno modo referri gratiam posse; non ineunda (zu erwerben) sed referenda (zu vergelten) g.; nullum officium referendā gratiā (als tätige Dankbarkeit) magis necessarium est; eigentüml. †accidit, ut optime dictis gratiam prava iudicia non referant die verdiente Anerkennung versagen; auch wie unser vergelten = sich rächen se intellexisse quos fidos amicos haberet, quos infidos, cum iam neutris g. referre posset; gratiam reddere *S*, *rependere; meritam dis immortalibus g. iustis honoribus et memori mente persolvere; gratiam ferre alcis rei *L* davontragen; gratiam debere schuldig sein; *abl.* **grātiīs** *T*, *zsgz.* **grātis** *adv. eigtl.* für einen bloßen Dank, *dah.* unentgeltlich, umsonst facere alqd g.; habitare g. frei; g. (zwecklos) anhelans *Ph.* **3)** die Gunst, in der man bei jmdm. steht: **a)** Beliebtheit, Kredit bona; in gratiā esse; gratiam inire, ab alqo, apud alqm *L*, ad alqm *L*, †alcis; g. alcis sibi conciliare; *pl.* wenn v. der Gunst mehrerer die Rede ist L. Murenae provincia multas bonas g. attulit; plures (bei mehreren) ineuntur gratiae; eadem res

plurimas g., firmissimas amicitias pariat. **b)** *ütr.* **α)** durch Beliebtheit erlangtes Ansehen, Einfluß, Macht gratiā florere, pro alqa re niti; *modicae apud alqm gratiae esse. **β)** gutes Einvernehmen, in dem man mit jmdm. steht, freundschaftliches Verhältnis in gratiam redire cum alqo sich mit jmdm. aussöhnen; se nunquam cum matre in g. redisse *N* habe nie einen Streit gehabt mit; mecum facile redeo in g. *Ph*; *g. fratrum geminorum dissiluit; alqm apud alqm ponere in gratia, in g. maxima; cum gratia *T* gutwillig; cum bona g. *T* in Güte, cum mala g. *T* in Haß.

Grātidius 3 Name einer röm. Familie; **Grātidia,** ae *f* Großmutter Ciceros. *Dav.* **Grātidiānus** 3.

grātificātiō, ōnis *f* [gratificor] **1)** Willfährigkeit, Gefälligkeit g. est benevolentia. **2)** Bewilligung Sullana g.

grātificor 1 [gratus-facio] **1)** *intr.* jmdm. willfahren, sich gefällig zeigen alci, †odiis alcis, pro alqo *L.* **2)** *trans.* jmdm. etw. darbringen, opfern, aufopfern hoc; nihil; populo aliena et sua; potentiae paucorum decus atque libertatem suam *S.*

grātiīs s. gratia.

grātiōsus 3 m. *comp.* u. *sup.* [gratia] **1)** *act.* Gunst erweisend, gefällig g. in dando et cedendo loco. **2)** *pass.* **a)** Gunst genießend, beliebt, begünstigt homo; alci u. apud alqm, in sua tribu, in provincia; causas apud te rogantium esse gratiosiores quam vultus tragen mehr dazu bei, dich günstig zu stimmen. **b)** aus Gnade gegeben missio *L.*

grātīs s. gratia.

grātor 1 [gratus] **1)** Glück wünschen †laudantes gratantesque; invicem inter se *L*, *alci, *reduces (*sc.* eos) esse gratantur. **2)** freudig danken Iovis templum gratantes adire *L.*

grātuītus 3 [gratis] was umsonst, ohne Aussicht auf Dank od. Lohn geschieht, unentgeltlich, uneigennützig comitia wo die Stimmen nicht erkauft sind, suffragia, †pecuniam g. (ohne Zinsen) dare, †faenus, †frumentum, †g. in circo loca Freiplätze, †subsellia, †cicatrices unbelohnt; amicitia, probitas, liberalitas, virtus; satis superque gratuiti furoris in multitudine esse *L.* — **grātuītō** *adv.* unentgeltlich, umsonst, ohne Vorteil g. defendere; beneficia g. faciebam; g. (ohne Anlaß) potius malus atque crudelis erat *S*; mediocribus multis g. civitatem in Graecia homines impertiebant; †g. aut levi faenore; †g. (indem man Geld ohne Zinsen leiht) alqm obstringere.

grātulābundus 3 [gratulor] glückwünschend multitudo gratulabunda *L*; m. *dat.* †patriae.

grātulātiō, ōnis *f* [gratulor] **1)** Freudenbezeigung, Glückwunsch summā cum civium gratulatione; laudis nostrae wegen; †fungi mutuā gratulatione sich gegenseitig beglückwünschen, gratulationem victoriae praecipere sich vorzeitig dem Siegesjubel hingeben. **2)** Danksagung dis immortalibus nostrae gratulationes gratae erunt. **3)** **a)** Freude über eigenes Glück, Freuden-, Ehrentag ne Murenae recentem g. nova lamentatione obruatis; in sua g.; de tanta voluptate et g. **b)** religiöses Dank- u. Freudenfest wegen einer für den Staat erfreulichen Begebenheit decernere alci conservatae, bene gestae rei publicae g.; preces gratulationesque.

grātulor 1 [gratus] **1)** Glück wünschen veniunt gratulatum, alci, inter se; alci alqd, de filia, de reditu; (alci) in alqa re; †temporibus nostris pro ingenio tali; adventum *T* wegen; alci od. apud alqm u. bl. g. m. *acc. c. inf.*; alci u. bl. g. m. *quod*; g. sibi, *†g. sich Glück wünschen, sich freuen. **2)** freudig danken, *bes.* den Göttern alci *T*, deos gratulando obtundere *T*; alcis iudicio *Ph.*

grātus 3 m. *comp.* u. *sup.* **1)** gefällig im Äußern u. im Benehmen, reizend, hold, anmutig, lieblich *Venus, *gratissimus comitum, *Antium, *antrum, *carmen, *mensae fröhliche Tafel; *gratior it dies; *tempus, *nox, *hora, *lux, *protervitas. **2)** dankenswert, schätzbar, wohltuend, willkommen, teuer, wert, angenehm (in bezug auf den Wert, den etw. für uns hat) ista veritas etiamsi iucunda non est, mihi tamen g. est; *mentis gratissimus error; g. potius quam grave; *quod adest, gratum iuvat; *g. feminis carmina (verächtlich = mollia); haec pueris et mulierculis esse g.; *gratum elocuta; *exiguo gratoque (*n*) frui. Häufig gratum alci alqd facere einen Gefallen erweisen; nihil mihi gratius facere potes; gratissimum mihi facies; g. acceptumque habere alqd; oratoribus fit gratissimum, si. **3)** dankbar animus, g. esse erga alqm; g. se praebere alci; g. memoriā alqd prosequi; *male g. undankbar. — **grātē** *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* **1)** mit Vergnügen, gern. **2)** dankbar.

Graupius mōns in Schottland, in dessen Nähe Agrikola die Britannier unter Führung des Kalgakus schlug.

gravanter *adv.* [gravans, gravor] mit Mißbehagen, ungern haud g. *L.*

grāvastellus, ī *m* [*dem.* v. ungebr. gravaster, zu γραῦς] Graukopf *P.*

gravātē u. **gravātim** *adv.* [gravor] mit Umständen, ungern g. ille primo; non od. haud g. ohne Umstände, Weigerung.

gravēdinōsus 3 [gravedo] zum Schnupfen geneigt, am Schnupfen leidend.

gravēdō, inis *f* [gravis] Gliederschwere; Stockschnupfen.

***grave-olēns,** entis starkriechend, übelriechend Avernus pesthauchend.

gravēscō 3 [gravis] **1)** schwer werden *nemus fetu gravescit wird mit Früchten belastet. **2)** *ütr.* sich verschlimmern †valetudo Augusti, †malum, †publica mala.

graviditās, ātis *f* [gravidus] Schwangerschaft.

gravidō 1 [gravidus] schwängern, befruchten terra gravidata seminibus.

gravidus 3 [gravis] **1)** schwanger, trächtig cum esset gravida Auria; *subst. f* eine Schwangere *P*; *muraena, *pecus. **2)** *ütr.* voll v. etw., beladen mit etw., strotzend, fruchtbar gratia ea g. (reich) est bonis *P*; *urbs bellis g., *nubes, *aristae, *pharetra sagittis g., *gravidae semine terrae; *ager pampineo autumno g.

gravis, e m. *comp.* u. *sup.* ſchwer v. Gewicht (*Ggs.* levis). **I)** *act.* **1)** ſchwer, gewichtig, laſtend valvae, arma, amiculum, onus, cibus ſchwer verdaulich; *terra ſchwerer Boden; *g. terrae der Erde läſtig; aes grave Kupferbarren; auch pretium *S* hoch, bedeutend. **2)** *ütr.* **a)** von den Sinnen als ſchwer empfunden; **α)** v. Gerüchen: ſtark riechend, ſtinkend *hircus in alis. **β)** v. Tönen u. Lauten: dumpf, tief vox Baß (*Ggs.* acutus Sopran), vocem recipere ab acutissimo usque ad gravissimum. **b)** ſchwer auf den Körper fallend: beſchwerend, ungeſund, ſchädlich tempus anni, *aestas, *pomifero tempus anno, autumnus, vulnus *L*, pestilentia. **c)** ſchwer zu tragen: **α)** ſchwer, läſtig, beſchwerlich, drückend, verderblich, feindlich labor, onus, usurae, fortuna; senectus; si gravius quid accidat im Fall eines Unglücks; *ante g. solem bevor es heiß wird; *militia, *nuntius gravior, *contumeliae, *Persae; *subst.* *graviora Traurigeres, größere Leiden. **β)** hart, ſtreng senatus consultum, edictum *L*, poena, supplicium, iudicium, iudex; †Livia, g. in rem publicam mater; alqd gravius statuere in alqm, sentire de alqo. **γ)** heftig, gewaltig, mächtig, bedeutend bellum, adversarius, *Liber g. metuende thyrso, *ictus, *aestus, *ruinae, *curae, *irae. **d)** ſchwer ins Gewicht fallend: **α)** gewichtvoll, wichtig, bedeutend, nachdrücklich, wirkſam causa, sententia; quae mihi ad spem obtinendae veritatis gravissima sunt; nec unquam fuit apud populum gravior oratio; quis illo gravior fuit in laudando?; *subst.* spretum a subtilibus, repulsum a gravibus den Rednern in der höhern Redegattung, a gravissimo (*n*) discedens; testis, auctor, testimonia ſchwerbelaſtende; historici *N.* **β)** angeſehen, ehrwürdig, würdevoll (im Vortrag), gemeſſen civitas, auctoritas g. et magna, auctoritate graviores, homo aetate et meritis; Stoicus gravissimus, omnes gravioris aetatis, caeremonia; †supellex wertvoll; tum g. sumus, tum subtiles; *exemplum warnend, *carmen, *incepta erhabener Eingang. **γ)** der nach feſten ſittlichen Grundſätzen handelt, geſetzt, feſt v. Charakter, ernſt (*Ggs.* levis) homo bonus et g., homo gravissimus; vir moderatus et g.; animus *T*; genus epistularum severum et g.; an gravius aliquid scribam? **II)** *pass.* **1)** belaſtet, beſchwert navigia, navis *L* ſchwerbeladen; agmen g. (praedā) *L*; †miles ſchwerbewaffnet; nubes g. imbre *L*; g. vulnere *L*, *oculi; *corpus hartleibig; *sacerdos Marte g. von Mars ſchwanger. **2)** *ütr.* **a)** beſchwert, gedrückt graves somno epulisque *L*; *vino. **b)** vom Alter gebeugt g. iam aetate *L*, *aevo, *annis miles, *senectute. — **graviter** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* **1)** ſchwer, mit Gewicht *cadere, *hasta g. pressa. **2)** *ütr.* **a)** beſchwert, unwohl g. se habere. **b)** v. Tone: dumpf, tief sonare. **c)** ſchwer, heftig, gewaltig pellere fores *T*, *sonare, *ferire alqm; fundā ictum esse *L*, †g. saucius, gravius accidere; gravissime afflictae erant naves. **d)** ſchwer zu tragen: **α)** ſchwer, heftig, ſtark aegrotare, dolere, terrere. **β)** mit Beſchwerde, mit Verdruß, empfindlich audire *T*, alqd accipere *L*, ferre; alqd gravius aequo habere *S*. **γ)** hart, ſtreng agere; decernere de alqo, in alqm dicere *T*, gravius vindicare in alqm. **e)** ſchwer ins Gewicht fallend: **α)** gewichtig, nachdrücklich, eindringlich g. et copiose tractare alqd; magna g. dicere; non satis g. conqueri posse. **β)** mit würdevollem Ernſt utrumque egit g.

Graviscae, ārum *f* Stadt in Etrurien, bekannt durch guten Wein u. auch durch die feuchte Luft.

gravitās, ātis *f* [gravis] Schwere: **1)** *act.* **a)** Schwere, ſchweres Gewicht, Wucht armorum, navium; moveri gravitate et pondere; paucitatem pedum gravitate sua et tarditate compensat (spondeus); †g. annonae Teuerung; †g. (Höhe) sumptuum. **b)** *ütr.* **α)** Ungeſundheit, Schädlichkeit caeli, loci. **β)** Heftigkeit, Härte, Größe belli *L*, morbi, responsi, verborum. **γ)** Anſehnlichkeit, Bedeutſamkeit g. et amplitudo civitatis, imperii. **δ)** Würde, Kraft, Nachdruck lepos mixtus gravitate in dicendo, orationis, sententiarum, genus hoc sermonum plus habet gravitatis Wirkung; gravitatis locis (= gravissimis locis) utitur; personam gravitatis severitatisque non appetivi. **ε)** ſittlicher Ernſt cum g. et constantia vivere; comitate condita g.; hanc auctoritatem gravitatis et consilii das ihm die Gediegenheit ſeines Charakters u. ſeiner ſtaatsmänniſchen Einſicht gibt; Lacedaemoniorum *N*; gravitatem (ruhige Würde) retinere. **2)** *pass.* **a)** Beſchwertſein *tendebat g. (Schwangerſchaft) uterum. **b)** *ütr.* Schwerfälligkeit, Mattigkeit corporis, membrorum *L*, linguae g. ſchwere Zunge.

graviter *adv.* ſ. gravis.

gravō 1 [gravis] **1)** beladen, beſchweren, beläſtigen caput *L*, *membra gravabat onus, gravatus vulneribus *L*, vino somnoque *L*, †pondere, †mens ebrietate gravata, †corpus anxietate gravatur, *oculi morte gravati; *semper gravata lentiscus befruchten. **2)** *ütr.* **a)** beläſtigen, drücken, beſchweren *officium quod me gravat; †gravatur socio regni. **b)** verſchlimmern, drückender machen *fortunam; †invidiam matris.

gravor 1 **1)** *intr.* **a)** Umſtände, Schwierigkeiten machen, ſich weigern primo gravari coepit. **b)** verdrießlich, ärgerlich ſein †ob nimiam contumaciam gravatus. **2)** *trans.* ungern etw. geben od. übernehmen, ertragen aquam *P*; *Pegasus equitem gravatus Bellerophontem warf ab; *quae voce gravaris (*sc.* dare), †aspectum civium; †quae si quis gravabitur wem dies ſchwer ankommt.

gregālis, e [grex] zum großen Haufen gehörig, gemein amiculum *L* eines gemeinen Soldaten, †habitus; †tectorium von gewöhnlicher Art; *subst. pl.* Kameraden, Bekannte, im übeln Sinne Spießgeſellen Catilinae.

gregārius 3 [grex] zum Haufen gehörig miles gemeiner Soldat, †eques; †militia Gamaſchendienſt.

gregātim *adv.* [grex] ſcharen-, haufenweiſe.

gremium, ii *n* **1)** Schoß sedere in gremio alcis; *gremio accipere alqm auf den Sch. nehmen; *sterni

gremio telluris auf die Erde. 2) *ütr.* a) Schoß (zur Bezeichnung der Pflege, Fürsorge, Ruhe, Sicherheit) abstrahi e sinu gremioque patriae; soror in fratris manibus et gremio consenescit; †gremio ac sinu matris educabatur; *in vestris pono gremiis lege ich in eure Hand; *gremiis abducere pactas gleichsam aus den Armen der Mütter. b) Schoß, Tiefe, Innerstes terra gremio mollito et subacto semen excipit; medio Graeciae gremio.

gressus, ūs *m* [gradior] Schritt, Gang delicatus et languidus *Ph*; *presso gressu gehemmten Schritts; *gressum tendere ad moenia; *ferre gressum gehen, *inferre hineingehen, *anteferre vorausgehen, *recipere zurückgehen, *comprimere still stehen; *huc dirige gressum Lauf des Schiffes.

grex, gregis *m* 1) Herde greges armentorum reliquique pecoris; *avium; *fugientes agitato grege (Rudel) cervi; *vir gregis ipse caper; g. suillus, ovillus, caprinus, bovillus, alte Formel bei *L.* 2) *ütr.* Schar, Menge, Haufe v. Menschen, die zusammengehören, zusammenhalten, geschlossene Gesellschaft, Kreis, Klub, Genossenschaft, jedoch nie im politischen Sinne, me in vestrum gregem recipiatis *T*; *scribe hunc tui gregis zähle ihn zu deinem Gefolge; in nostro, ut ita dicam, grege; philosophorum; als milit. Ausdruck grege facto *SL* in geschlossener Schar, †uno g.; *bes.* v. Schauspielern, Gesellschaft, Truppe †gregem ducere; mit verächtlichem Nebenbegriff, der gemeine Haufe in grege annumerari.

Grudii, ōrum *m* Volk im belgischen Gallien (*Gröde*), das unter Oberhoheit der Nervier stand.

gruis s. grus.

grunniō u. **grundiō** 4 grunzen.

grunnītus u. **grundītus,** ūs *m* [grunnio] das Grunzen des Schweines.

grūs (Nebenf. gruis *Ph*), uis *f* (als *m* b. *Hor. sat.* 2, 8, 87) Kranich.

***†gryllus,** ī *m* [γρύλλος] Grille, Grashüpfer.

Grȳnēus 3 von od. aus Grynia, einer Stadt in Aolis mit Apollotempel.

grȳps, grȳphis od. **grȳpis** *m* [γρύψ] fabelhafter Vogel Greif, mit einem Löwenleib, Flügeln u. dem Kopfe eines Adlers, sprichw. *iungentur iam grypes equis das Unmögliche wird möglich.

†Grȳpos *adj.* [γρυπός] der Krummnasige, als Beiname.

gubernāculum (*gubernāclum), ī *n* [guberno] 1) Steuerruder. 2) *ütr.* Lenkung, Leitung, Regierung (*klass.* immer im *pl.*) tenere g. rei publicae, sedere ad g. rei publicae, repellere alqm a gubernaculis civitatum, recedere a gubernaculis.

gubernātiō, ōnis *f* [guberno] 1) das Steuern eines Schiffes. 2) *ütr.* Lenkung, Leitung, Regierung einer Sache tantarum rerum, consilii.

gubernātor, ōris *m* [guberno] 1) Steuermann. 2) *ütr.* Lenker, Leiter civitatis.

gubernātrīx, īcis *f* [guberno] Lenkerin, Leiterin civitatum.

gubernō 1 [κυβερνᾶν] 1) das Steuerruder führen, steuern e terra *L* (sprichw.) v. sicherem Orte aus andere in Gefahr belehren wollen; in tanta tempestate g. non posse (v. Volkstribunen). 2) *ütr.* lenken, leiten, regieren rem publicam, orbem terrarum, motum fortunae, vitam, iter meum, regna, imperia.

Gugernī (Gub.), ōrum *m* germ. Völkerschaft am linken Ufer des Rheins im heutigen Klevischen.

gula, ae *f* 1) Speiseröhre, Schlund, Kehle obtortā gulā; gulam laqueo frangere *S* erdrosseln, *digna Harpyiis rapacibus. 2) *ütr.* (wie 'Gaumen') Eßbegierde, Schlemmerei, Leckerhaftigkeit insulsa, irritamenta gulae *S*, *gulae parens ein Schlemmer, *g. quo ducit, †gulae temperare.

gumia, ae *f* Leckermaul, Schlemmer *Lucil.* b. *Cic.*

gurges, itis *m* 1) Strudel in einem Flusse, Wirbel Rheni fossa gurgitibus redundans. 2) *ütr.* Abgrund, Schlund divitias in profundissimum libidinum suarum g. profundere; tu g. atque heluo; g. ac vorago patrimonii.

gurguliō, ōnis *m* Gurgel, Schlund, Kehle.

Gurgustidōnii campī [gurgustium] *scherzh.* Kneipenfelder *P.*

gurgustium, ii *n* kleine Hütte, Kneipe.

†gustātōrium, ii *n* [gusto] Eßgeschirr.

gustātus, ūs *m* [gusto] 1) Geschmackssinn, Geschmack. 2) Geschmacksempfindung, Geschmack einer Sache pomorum; (uva) peracerba gustatu; *ütr.* verae laudis gustatum (Gefühl für) non habere.

gustō 1 1) etw. od. v. etw. kosten, genießen schmecken aquam, anserem et leporem, †lavabatur, deinde gustabat nahm er einen Imbiß. 2) *ütr.* genießen, kosten physiologiam primis, ut dicitur, labris; studia litterarum sensu Geschmack finden an; *lucellum zu schmecken bekommen = machen; nullam partem sanae rei publicae kennen lernen; Metrodorum einige Zeit hören.

gustus, ūs *m* [*verw.* m. gusto] 1) das Schmecken, Kosten †explorare epulas gustu, †gustu libata potio vorher gekostet. 2) *ütr.* †Vorschmack, Probe.

gutta, ae *f* 1) Tropfen guttae imbrium, quasi cruentae, †manantis sanguinis. 2) *ütr.* a) *im *pl.* natürliche Flecken, Punkte an Tieren. b) Tröpfchen, Bißchen consilii *P.*

guttātim *adv.* [gutta] tropfenweise *P.*

guttula, ae *f* [*dem.* v. gutta] Tröpfchen *P.*

guttur, uris *n* (*m* bei *P.*) Gurgel, Kehle *guttur (Genick) alcis frangere (brechen), *guttura fodere cultro, *modicos tremulo fundere e gutture cantus.

guttus, ī *m* [gutta] enghalsiger Krug, aus dem Flüssigkeiten (Wein, Öl, Salbe) tropfenweise herausflossen.

Gyaros, ī *m* eine der Kykladischen Inseln zwischen Andros, Kos u. Syros.

Gyās od. **Gyēs,** ae *m* hundertarmiger Riese.

Gȳgēs, is od. ae *m* [Γύγης] lydischer König (716—678), Besitzer eines Zauberringes. *Dav.* ***Gȳgaeus** 3 lydisch.

Gylippus, ī *m* Feldherr der Spartaner, der im Jahre 414 v. Chr. ein Heer nach Sizilien zur Unterstützung der Syrakusaner gegen Athen führte.

gymnasiarchus, ī *m* [γυμνασίαρχος] Vorsteher der Turnanstalt.

gymnasium, ii *n* [γυμνάσιον] in Griechenland Platz für Leibesübungen, Turnanstalt mit

dazu geeigneten Anlagen; zugleich Versammlungsort der Philosophen u. Sophisten.

gymnasticus 3 *P* [γυμναστικός] u. **gymnicus** 3 [γυμνικός] gymnastisch.

gynaecēum od. **gynaecīum,** ī od. ĭ *n* [γυναικεῖον] u. **gynaecōnītis,** idis *f* [γυναικωνῖτις] Frauenwohnung, der innere Teil des griech. Hauses.

Gyndēs, is *m* Nebenfluß des Tigris in Assyrien.

gypsātus 3 m. *sup.* [*ptc.* v. gypso] übergipst, mit Gips überzogen manibus gypsatissimis (wie sie Schauspieler zu haben pflegten, wenn sie Frauenrollen spielten); *pes = Sklavenfuß (weil man die als Sklaven zu verkaufenden Gefangenen mit Gips bezeichnet haben soll).

Gyrtōn, ōnis *f* u. **Gyrtōnē,** ēs *f* Stadt in der thessalischen Landschaft Pelasgiotis zwischen dem Titaresius u. Peneus.

gyrus, ī *m* [γῦρος] **1)** Kreisbewegung, Kreis *gyros trahere (v. der Schlange) Windungen machen, *gyrum ducere kreisen (v. Fliegen), *flecti in gyrum (v. Habicht); †in gyrum ringsumher; equum in gyrum ducere um es zu dressieren; *gyrum carpere im Kreise laufen, *gyros dare das Pferd sich im Kreislauf bewegen lehren; *Orsilochum eludit (Camilla) gyro interior. **2)** *ūtr.* **a)** kreisförmige Reitbahn *gyrum pulsat equis. **b)** Umlauf, Kreislauf des Tages *bruma trahit diem interiore gyro; *aërius. **c)** Tummelplatz, Laufbahn, Bahn, Feld, auf dem sich jmd. zu bewegen hat, oratorem in exiguum gyrum compellere; homines secundis rebus effrenatos tamquam in gyrum rationis et doctrinae duci oportere.

Gythēum u. **Gythīum,** ī *n* Stadt u. Hafen am Lakonischen Meerbusen.

H

HS s. sestertius.

hā *interj.* ha! ah!

habēna, ae *f* [habeo; = Halter] **1) a)** Haltriemen, Zügel habenas remittere, *h. effundere manibus, *laxas dare fallen, schießen lassen, *laxatis, †effusis, effusissimis *L*, *datis habenis im vollen Galopp; *habenas adducere, *premere anziehen. **b)** *ūtr.* *irarum omnes h. effundere; *v. Segeln immittere habenas classi mit vollen Segeln fahren; *furit immissis Vulcanus h.; *validae legum. **2)** Riemen *fundam egit habenā Schleuderriemen, *turbo actus habenā Peitschenschnur; *h. pendens die an der Wand hängende Peitsche. **3)** *ūtr.* Lenkung, Leitung, Regierung *rerum (des Staates), *populi.

habeō, uī, itum 2 (*archaist.* habessit = habuerit *Cic. legg.* 2, 19) **1)** halten: **a)** halten, tragen, führen, haben coronam in capite, in collo; anulum in digito *T*; alqd in promptu h. *S* bereit halten; *vestis bona quaerit haberi getragen zu werden; *†arma führen, handhaben; *habendo (zum Gebrauch) aptat ensem; alqm secum, apud se bei, um sich; alqm ad manum; catervas flagitiorum (= flagitiosorum hominum) circum se habebat *S*; †alqm in partibus auf seiner Seite; *barbiton hic paries habebit wird hängen an; *nulla meos habebit pila libellos. **b)** festhalten senatum in curia inclusum; alqm in vinculis, in libera custodia *S*, milites in castris *S*; res eos in magno bello inter se habuit *S* hielt verwickelt. **c)** h. sibi alqd etw. für sich haben, behalten hereditatem; honores, imperia, triumphos; häufig als Ehescheidungsformel: istam suas res sibi h. iussit schied sich v. ihr; res tuas tibi habe behalte deine Sachen für dich = sei v. jetzt an v. mir geschieden; *scherzh.* amor, tuas res tibi habeto *P.* **d)** enthalten epistula nihil habet, quod; quod nulla annalium memoria habet *L.* **e)** halten, abhalten, anstellen, vornehmen, verrichten senatum, comitia, contionem, concilium (Beratung), censum, quaestionem de alqa re, de uxoribus; dilectum; rationem Rechnung führen; iter h. auf dem Marsche sein, wohin marschieren, auch: einen Marsch wohin vorhaben illo, Aegyptum; quo *N*; aetatem h. (absichtlich zubringen, verleben, was nicht in agere liegt) procul a re publica *S*; in obscuro vitam *S*; ubi adulescentiam habuere, ibi senectutem agunt *S*; *bes.* mündlich halten, vortragen orationem, sermonem, disputationem, colloquia; verba sprechen; voces, quas habuisse in contione domestica dicebatur. **f)** jmd. od. etw. in einem gewissen Zustand erhalten alqm in magno honore, magno honore, in odio; alqm sollicitum *P*, miserrumum *P*; accensum recenti amore Numidam *L*, mare infestum; Numidas toto die proelio intentos *S*; neque ea res me falsum habuit *S* ich fand mich darin nicht getäuscht; gratia Pompeium impunitum habuit machte fortwährend straflos; †regis nomen invisum apud populares, †Tiberium anxium. **g)** behandeln alqm bene *P*; quos miseros maleque habeas *P*; alqm male (v. Soldaten), auch ausschelten *P*; alqm liberalissime; exercitum luxuriose *S*, pudicitiam parum honeste *S* in Ehren halten; alqm superbe, accurate et liberaliter *S*; alqm levi, laxiore, duro imperio *S*. **h)** für etw. halten, ansehen, rechnen alqm fidelem; habebatur filius eius; Cato clarus atque magnus habetur; alqm pro amico; alqd pro certo; in summis ducibus haberi *N*; omnia in benignitate habebantur *S*; alqm in deorum numero; illos in hostium numero; plebs servorum loco habetur; satis h. m. *inf.* es für hinreichend halten, damit zufrieden sein; auctoritas magni habetur; †si quis deorum ante Iovem haberetur vorgezogen würde; alqm ludibrio zum Gespött haben; rem publicam quaestui; alqd honori h. als Ehre betrachten; alqd religioni sich ein Gewissen aus etw. machen, alqd studio sibi *T* sich ein Geschäft aus etw. machen; sibi h. m. *inf.* *N*; paupertas probro haberi coepit *S*. **i)** se habere u. bl. habere sich verhalten, sich befinden se bene, se praeclare; res sic, ita se, male se res h.; bene h. es steht gut.